



"Wer die Vergangenheit nicht kennt, kann die Gegenwart nicht verstehen. Wer die Gegenwart nicht versteht, kann die Zukunft nicht gestalten." (Hans-Friedrich Bergmann)

Das Fach Geschichte hat nicht nur das Ziel vergangene Ereignisse zu betrachten, sondern mit ihnen vor allem Phänomene der Gegenwart zu erklären und somit ein kritisches Geschichtsbewusstsein zu schaffen, mit dem die Schülerinnen und Schüler zu mündigen und verantwortungsvollen Mitgliedern der demokratischen Gesellschaft werden.

Die Rahmenbedingungen für den Geschichtsunterricht in Schleswig-Holstein werden durch die Fachanforderungen¹ vorgegeben. Das schulinterne Fachcurriculum stellt die Konkretisierung für die individuelle Schule dar. Auf Grundlage dieser beiden Dokumente gestaltet jede Lehrkraft ihren Unterricht. Das schulinterne Fachcurriculum wird durch die Fachschaft fortlaufend evaluiert und weiterentwickelt.

Rahmenbedingungen des Geschichtsunterrichts an der KKS

Der Geschichtsunterricht beginnt an der KKS in der 6. Klasse und findet dann durchgängig bis zum Abitur statt.

Geschichtsunterricht in der Sekundarstufe I (Wochenstundenzahl):

Stufe	Jahrgang 6	Jahrgang 7	Jahrgang 8	Jahrgang 9	Jahrgang 10
Unterrichtsstunden pro Woche	2	2	1	2	2

Geschichtsunterricht in der Sekundarstufe II (Wochenstundenzahl):

Stufe	E-Jahrgang		Q1-Jahrgang		Q2-Jahrgang	
	Grundlegendes Niveau	Profilfach	Grundlegendes Niveau	Profilfach	Grundlegendes Niveau	Profilfach
Unterrichtsstunden pro Woche	2	3	2	5	2	5
				Profilseminar: 2		

¹ Zu finden unter: <https://fachportal.lernnetz.de/sh/faecher/geschichte/fachanforderungen.html> (24.08.2025)

Findet der Geschichtsunterricht als Profulfach statt, so findet im Q1-Jahrgang jeweils 2stündig zusätzlich das **Profilseminar** statt, das ebenfalls von der Profulfachlehrkraft unterrichtet wird. Im Profilseminar werden genauso geschichtliche Themen unterrichtet, jedoch sind diese nicht an die Themen der Fachanforderungen gebunden. Da die KKS Europaschule ist, soll in einem Halbjahr ein Thema mit europäischem Bezug behandelt werden.

Das Profilseminar soll die allgemeine Studierfähigkeit und die Eigenständigkeit der Schülerinnen und Schüler fördern, deshalb steht hier projektartiges Lernen im Vordergrund. Beispielsweise könnte an einem Wettbewerb, wie dem Geschichtswettbewerb des Bundespräsidenten teilgenommen werden.

Verwendete Lehr- und Lernwerke im Geschichtsunterricht an der KKS

In der Sekundarstufe I wird mit einem Lehrbuch ergänzend zum Unterricht gearbeitet, genauso in der Q-Phase der Sekundarstufe II.

In der **Sekundarstufe I** findet aufgrund des Wechsels von G8 zu G9 derzeit ein Wechsel des bisher verwendeten Schulbuches statt. Ziel ist es, dass mit Beginn des Schuljahres 2026/27 alle Klassenstufen 6-10 mit den Lehrwerken „**Zeiten & Menschen**“ des Westermann-Verlages arbeiten können.

In der Sekundarstufe II wird in der **Q-Phase** das Geschichtsbuch „**Buchners Kolleg Geschichte**, Ausgabe SH Qualifikationsphase“ genutzt.

Grundsätze zur Leistungsbeurteilung im Geschichtsunterricht an der KKS

In der **Sekundarstufe I** werden bis einschließlich der Klassenstufe 9 keine Klassenarbeiten geschrieben. Die Beurteilung der Schülerinnen und Schüler erfolgt über die im Rahmen des Unterrichts gezeigten mündlichen, praktischen und schriftlichen Leistungen. Dies wären beispielsweise Beiträge zum Unterrichtsgespräch, Beiträge in der Partner- und Gruppenarbeit, Präsentation von Referaten oder Tests.

Eigenständiges Denken der Schülerinnen und Schüler ist dabei stets deutlich höher gewichtet als Auswendiglernen. Auch der Umgang mit fachspezifischem Material, Urteilen und Wertungen, die Anwendung fachspezifischer Methoden, sowie der Gebrauch von Fachsprache und die Produktion eigener und die Auseinandersetzung mit vorhandenen Narrationen sind Kriterien zur Leistungsbewertung.

In der **10. Klassenstufe** geht zusätzlich **eine Klassenarbeit** in die Bewertung ein, welche den Schülerinnen und Schülern auch verdeutlichen soll, wie Klassenarbeiten im Fach Geschichte in der Sekundarstufe II aussehen können. In dieser soll bereits die Verwendung von Operatoren geübt werden und die klassische Dreiteilung in Materialerschließung, Darstellung von historischen Hintergründen und Formulierung eines Urteils kennengelernt werden.

In der **Sekundarstufe II** fließen neben den oben erwähnten Leistungen auch noch die Ergebnisse von Klassenarbeiten (KA) oder alternativen Leistungsnachweisen (ALN) in die Beurteilung ein. In der Regel sind dies 90-minütige Klassenarbeiten, nur wenn Geschichte Profulfach ist, werden zur Vorbereitung auf das schriftliche Abitur auch längere

Klassenarbeiten geschrieben. Die Leistungsbewertung der Klassenarbeiten und alternativen Leistungsnachweise erfolgt mithilfe eines Korrekturbogens oder gleichwertigen Randbemerkungen und Rückmeldungen.

Die Verteilung der Klassenarbeiten und alternativen Leistungsnachweise kann der folgenden Tabelle entnommen werden. Dabei ist zu beachten, dass pro Halbjahr mindestens ein Leistungsnachweis zu erbringen ist.

Anzahl Leistungsnachweise	E-Jahrgang		Q1-Jahrgang		Q2-Jahrgang	
	Grundlegendes Niveau	Profilfach	Grundlegendes Niveau	Profilfach	Grundlegendes Niveau	Profilfach
Klassenarbeiten (Dauer)	2 (90 Min.)	2 (90 Min.)	2 (90 Min.)	3 (mind. 2 von 3 180 Min.)	2 (90 Min.)	2 (180 Min. + 300 Min.)
Alt. Leistungsnachweise	---	1	---	Profilseminar: 2	---	---

Fördern und Fordern im Geschichtsunterricht an der KKS

Um individuellen Stärken und Schwächen einzelner Schülerinnen und Schüler im Geschichtsunterricht zu begegnen, können in Absprache mit der jeweiligen Fachlehrkraft folgende Maßnahmen getroffen werden:

Ideen zur Förderung besonders begabter Schülerinnen und Schüler:

- Auseinandersetzung mit Jugendliteratur zu geschichtlichen Themen (z.B. Trilogie von Klaus Kordon, Tagebuch der Anne Frank, u.ä.)
- Teilnahme an Wettbewerben (z.B. Geschichtswettbewerb des Bundespräsidenten, Wettbewerb der Bürgerstiftung schleswig-holsteinische Gedenkstätten)
- Teilnahme am Drehtürmodell

Ideen zur Unterstützung Schülerinnen und Schüler mit Förderbedarf:

- Nutzung des Methodenkapitel, Themenabschlussseiten oder des Abschnitts „Begriffe zum Nachschlagen“ im Geschichtsbuch
- Teilnahme an der Hausaufgabenbetreuung oder Arbeitsbögen zur individuellen Wiederholung und Festigung spezieller Methoden

Geschichtsunterricht an der KKS – Kompetenzförderung

Überfachliche Kompetenzen

Unter den überfachlichen Kompetenzen versteht man die Aspekte „Personale Kompetenzen“, „Motivationale Einstellungen“, „Lernmethodische Kompetenzen“ und „Soziale Kompetenzen“². Der Geschichtsunterricht bietet vielfältige Gelegenheiten zur Förderung überfachlicher Kompetenzen, da er weit über das reine Faktenwissen hinausgeht.

Bei der Auseinandersetzung mit historischen Fragestellungen entwickeln Schülerinnen und Schüler personale Kompetenzen wie Selbstreflexion und Selbstwirksamkeit, etwa wenn sie eigene Standpunkte zu historischen Ereignissen formulieren und begründen.

Lernmethodische Kompetenzen werden durch die Anwendung unterschiedlicher Lernstrategien und durch die kritische Analyse vielfältiger Quellen geschult. Die Arbeit mit digitalen Medien im Rahmen historischer Recherche stärkt zusätzlich die Medienkompetenz.

Darüber hinaus kann der Geschichtsunterricht motivationale Einstellungen fördern: Indem er gesellschaftlich relevante Themen behandelt, weckt er Engagement und stärkt die Ausdauer bei der Bearbeitung komplexer Inhalte.

Nicht zuletzt werden auch soziale Kompetenzen trainiert. In Diskussionen, Gruppenarbeiten oder Rollenspielen lernen die Schülerinnen und Schüler, unterschiedliche Perspektiven zu verstehen, konstruktiv mit Konflikten umzugehen und Vielfalt als historischen wie gegenwärtigen Wert zu erkennen.

Medienkompetenz – Lernen mit digitalen Medien

Gemäß den Vorgaben der Kultusministerkonferenz von 2016 sind Medien Bestandteil aller Lebensbereiche und aus diesem Grund soll die Medienkompetenz bzw. das Lernen mit digitalen Medien auch in allen Fächern gefördert werden bzw. stattfinden.

Im Fach Geschichte kann die Herausbildung der verschiedenen Kompetenzen folgendermaßen gefördert werden:

Suchen, Verarbeiten & Aufbewahren

- Durchführung einer zielgerichteten Internetrecherche
- Bewertung der Vertrauenswürdigkeit von Internetseiten, z.B. Ist Wikipedia als Quelle zugelassen?
- Kenntnis vertrauenswürdiger Internetseiten für historische Themen, z.B. Bundeszentrale für politische Bildung oder DHMlemo

Kommunizieren & Kooperieren

- Beherrschen der Referenzierungspraxis (korrekte Angabe von Quellenangaben aus dem Internet)
- Gemeinsame Erstellung von Produkten im Geschichtsunterricht durch Nutzung von Plattformen u.ä.

² Siehe: neu überarbeiteter Allgemeiner Teil der Fachanforderung (2024), S.7-9, zu finden unter: <https://fachportal.lernnetz.de/sh/fachanforderungen/allgemeiner-teil.html> (24.08.2025)

Produzieren & Präsentieren

- Erstellung von auditiven und visuellen Produkten, z.B. Radio-Plays, Podcasts oder Erklärvideos
- Nutzung von Präsentationssoftware bei Referaten
- Nutzung von interaktiven Tafelbildern und Karten

Problemlösen & Handeln

- Gezielte Nutzung von Online-Archiven, z.B. von DHMlemo oder verschiedener Stiftungen

Analysieren & Reflektieren

- Dekonstruktion medialer Produkte, z.B. von Geschichtsdokumentationen, Internetseiten, Memes oder Erklärvideos
- Bewertung von Ergebnissen künstlicher Intelligenz

In der Sekundarstufe I geht es vor allem darum die medialen Kompetenzen auszubilden, in der Sekundarstufe II um dessen Erweiterung, Vertiefung und Spezialisierung.

Geschichtsunterricht an der KKS – Kerninhalte und grundlegende Kompetenzen

Klasse 6:			Die folgende(n) KKS-Zukunftskompetenzen sollen durch die UE jeweils schwerpunktmäßig gefördert werden: (1) Demokratie und Umwelt schützen, (2) andere Perspektiven nachvollziehen und sozial handeln, (3) Verantwortung für mich und meine Zukunft übernehmen, (4) eigenes sowie fremdes Wissen und Nicht-Wissen reflektieren, (5) Chancen erkennen und Probleme lösen.					
A) Vorgeschichte und Antike – historische Fundamente unseres Zusammenlebens?								
Kerninhalte	Zentrale Fachbegriffe	Schwerpunkte der Kompetenzförderung: Die SuS ...	Ideen zur Förderung der Medienkompetenz:	(1)	(2)	(3)	(4)	(5)
Geschichte – Ein neues Schulfach - Was ist Geschichte? - Wie entsteht Geschichte? - Wie ist Geschichte strukturiert?	- Quellen / Darstellungen - Epoche	... erkennen Spuren aus der Vergangenheit und entwickeln eine individuelle Neugier. ... können zwischen Quellen und Darstellungen unterscheiden. ... erkennen den Konstruktcharakter von Geschichte (Geschichte ≠ Vergangenheit).					x	
Über die ersten Menschen - Erste Spuren - Altsteinzeit - Jungsteinzeit	- Out-of-Africa-Theorie - Archäologie - Neolithische Revolution	... üben sich in erster Quellenkritik: Was können uns (gegenständliche) Quellen über die Vergangenheit sagen und was nicht? ... entwickeln ein kritisches Bewusstsein gegenüber Darstellungen und Rekonstruktionen. ... können Veränderungen erklären und bewerten.	Digitaler Museumsbesuch: @neanderthalMuseum		x		x	
Ägypten – Eine frühe Hochkultur ³ - Die Bedeutung des Nils - Merkmale von Hochkulturen	Hochkultur	... erkennen, dass Umweltfaktoren technische und gesellschaftliche Entwicklungen bedingen. ... erkennen Gestaltung und Legitimation von Herrschaft in organisierten Gesellschaften.			x			
Das antike Rom - Entstehung: Sage und Wirklichkeit - Streit um die Republik - Das Römische Weltreich - Römische Kaiserzeit	- Herrschaftsformen (Monarchie, Aristokratie, Demokratie) - Republik - Patrizier & Plebejer	... können Schaubilder als Darstellung komplexer staatlicher Strukturen verstehen. ... entnehmen Karten Informationen. ... bewerten Herrschaftsformen und Gesellschaftsformen aus unterschiedlichen Perspektiven. ... stellen erste Bezüge zur eigenen Lebenssituation her.		x				

³ Alternativ kann auch eine andere frühe Hochkultur betrachtet werden.

B) Mittelalter – Eine finstere Zeit?									
Kerninhalte	Zentrale Fachbegriffe	Schwerpunkte der Kompetenzförderung: Die SuS ...	Ideen zur Förderung der Medienkompetenz:	(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	
Lebenswelten im Mittelalter (I) • Legitimation und Organisation von Herrschaft • Kaiser Karl – Namensgeber der Schule • Besondere Lebensorte	• Ständegesellschaft / die drei Stände • Grundherrschaft	• ... erkennen Veränderungen und Kontinuitäten in Herrschafts- und Gesellschaftsstruktur.			x				

Klasse 7:			Die folgende(n) KKS-Zukunftskompetenzen sollen durch die UE jeweils schwerpunktmäßig gefördert werden: (1) Demokratie und Umwelt schützen, (2) andere Perspektiven nachvollziehen und sozial handeln, (3) Verantwortung für mich und meine Zukunft übernehmen, (4) eigenes sowie fremdes Wissen und Nicht-Wissen reflektieren, (5) Chancen erkennen und Probleme lösen.					
A) Mittelalter – Eine finstere Zeit?								
Kerninhalte	Zentrale Fachbegriffe	Schwerpunkte der Kompetenzförderung: Die SuS ...	Ideen zur Förderung der Medienkompetenz:	(1)	(2)	(3)	(4)	(5)
Lebenswelten im Mittelalter (II) - Die Stadt – Ein anderer Lebensort? - Begegnungen von Menschen unterschiedlicher Religionen	- Bürger - Stadtrecht	... erkennen in der eigenen Gegenwart und Umgebung Spuren der Vergangenheit. ... entwickeln Fragen an Quellen und Darstellungen und können diese beantworten. ... erkennen Interessen und Werte, die bei Menschen in der Vergangenheit eine Rolle spielten und reflektieren diese. ... erklären den Einfluss historischer Konfliktsituationen auf die Gegenwart.	Erstellung eines Podcast zur Stadtführung in einer mittelalterl. Stadt (G-Buch S. 18/19)		x			
B) Frühe Neuzeit – Wege in die Moderne?								
Kerninhalte	Zentrale Fachbegriffe	Schwerpunkte der Kompetenzförderung: Die SuS ...	Ideen zur Förderung der Medienkompetenz:	(1)	(2)	(3)	(4)	(5)
Wende zur Neuzeit – neue Welten, neue Horizonte - Renaissance & Humanismus - Europäer und Nicht-Europäer – Entdeckungen und Eroberungen - Reformation	- Renaissance & Humanismus - Reformation - Kolonialismus	... erkennen, wie neue Erkenntnisse zu Entwicklungen, Konflikten und Umbrüchen führen können. ... identifizieren den Ausgangspunkt der Europäisierung im Zuge der „Entdeckungen“.	Erstellung von Präsentationen zu Persönlichkeiten aus dem Zeitalter der Entdeckungen und / oder Erfindungen				x	x

Der moderne Staat – Wie soll Herrschaft organisiert sein? - Absolutismus in Frankreich - Aufklärung - Französische Revolution	- Absolutismus - Aufklärung - Staatsgewalten / Gewaltenteilung - Revolution - Menschenrechte	... interpretieren Herrschaftsbilder. ... zitieren geachtvolle Aussagen aus Quellen und üben sich in formal korrekter Textarbeit. ... erkennen den Wandel in der Legitimation von Herrschaft und individueller Rechte als Grundlagen der heutigen Strukturen. ... identifizieren und unterscheiden Anlass und Ursachen in geschichtlichen Prozessen.	Erstellung eines Reiseführers zum Schloss Versailles mithilfe eines Textverarbeitungsprogramms Auseinandersetzung mit Memes zur Französischen Revolution / Napoleon	x		x			
C) Das 19. Jahrhundert: Fortschritt oder Beharrung									
Kerninhalte	Zentrale Fachbegriffe	Schwerpunkte der Kompetenzförderung: Die SuS ...	Ideen zur Förderung der Medienkompetenz:	(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	
Industrialisierung – Positiv für alle Menschen? - Technische Innovationen - Gesellschaft im Wandel - Soziale Frage	- Soziale Frage - Arbeiterbewegung / Gewerkschaft	... nutzen Statistiken zur Informationsgewinnung. ... erkennen die Perspektiven verschiedener Beteiligter und ihre Beweggründe. ... erkennen die grundlegende Neustrukturierung von Arbeitswelten und deren Auswirkungen auf die Gesellschaft.		x		x			x

Hinweis: Das Thema „Industrialisierung“ kann auch erst in Klasse 8 unterrichtet werden und dafür kann der Themenbereich „Entstehung des deutschen Nationalstaates“ bereits in Klasse 7 unterrichtet werden.

Klasse 8:			Die folgende(n) KKS-Zukunftskompetenzen sollen durch die UE jeweils schwerpunktmäßig gefördert werden: (1) Demokratie und Umwelt schützen, (2) andere Perspektiven nachvollziehen und sozial handeln, (3) Verantwortung für mich und meine Zukunft übernehmen, (4) eigenes sowie fremdes Wissen und Nicht-Wissen reflektieren, (5) Chancen erkennen und Probleme lösen.					
A) Das 19. Jahrhundert: Fortschritt oder Beharrung								
Kerninhalte	Zentrale Fachbegriffe	Schwerpunkte der Kompetenzförderung: Die SuS ...	Ideen zur Förderung der Medienkompetenz:	(1)	(2)	(3)	(4)	(5)
Der lange Weg zum deutschen Nationalstaat - Nationalstaatsbewegung und Restauration im Vormärz - Revolution von 1848/49 - Reichsgründung unter preußischer Führung	- Nation / Nationalstaat - Liberale Ideen - Restauration - Einigung von oben / von unten	... erkennen, dass Nationen und ihre Grenzen veränderbar sind. ... erkennen Einheit und Freiheit als ambivalente Triebfedern der Nationalstaatsbildung. ... können historische Landkarten identifizieren und vergleichen. ... lernen die Karikatur als Quelle kennen und interpretieren diese angeleitet und materialgestützt.	Nutzung und Reflexion von KI-Chatbots, z.B. Robert Blum Bewertung von Erklärvideos zur deutschen Reichseini-gung 1871	x	x	x		
Leben im Deutschen Kaiserreich Zwischen Fortschritt und Beharrung	- Kulturkampf - Militarismus	... erkennen, wie Politik über das Erschaffen von Feindbildern funktionieren kann. ... reflektieren gesellschaftliche Normen und Wertmaßstäbe.		x	x			

Klasse 9:			Die folgende(n) KKS-Zukunftskompetenzen sollen durch die UE jeweils schwerpunktmäßig gefördert werden: (1) Demokratie und Umwelt schützen, (2) andere Perspektiven nachvollziehen und sozial handeln, (3) Verantwortung für mich und meine Zukunft übernehmen, (4) eigenes sowie fremdes Wissen und Nicht-Wissen reflektieren, (5) Chancen erkennen und Probleme lösen.					
A) Der Erste Weltkrieg – Eine Epochenwende								
Kerninhalte	Zentrale Fachbegriffe	Schwerpunkte der Kompetenzförderung: Die SuS ...	Ideen zur Förderung der Medienkompetenz:	(1)	(2)	(3)	(4)	(5)
Erster Weltkrieg - Imperialismus & Großmachtstreben - Globaler Krieg und schwieriger Frieden	- Bündnispolitik - Imperialismus - Kriegsschuld(frage) - Versailler Vertrag	... beurteilen die Folgen imperialistischer Politik. ... identifizieren die Perspektiven verschiedener Beteiligter und unterscheiden diese voneinander. erkennen Entwicklungslinien in historischen Konfliktsituationen und deren Einfluss auf die Gegenwart. ... erkennen in der eigenen Gegenwart anhand von Denkmälern der Umgebung in die Vergangenheit weisende Spuren.	Dolchstoßlegende – Fake News damals und heute	x	x	x		x
B) Deutschland 1918 – 1945: Zwischen Demokratie und Diktatur, internationaler Verständigung und Verbrechen								
Kerninhalte	Zentrale Fachbegriffe	Schwerpunkte der Kompetenzförderung: Die SuS ...	Ideen zur Förderung der Medienkompetenz:	(1)	(2)	(3)	(4)	(5)
Die Weimarer Republik - Revolution 1918 - Chancen & Probleme - Außenpolitischer Neubeginn - Scheitern der Republik	- Parlamentarische Demokratie vs. Rätereublik - Inflation - Dolchstoßlegende - Völkerbund - Weltwirtschaftskrise - Präsidialkabinette & Notverordnungen	... bewerten die Weimarer Verfassung hinsichtlich ihrer Chancen und Risiken. ... erkennen demokratiegefährdenden Mechanismen und Abläufe und stellen weiterführende Bezüge her ...beurteilen Handlungsspielräume historischer Akteure im Hinblick auf offene Möglichkeiten ... analysieren Wahlplakate als zentrales politisches Kommunikationsmedium.	Erstellung von fiktiven Social-Media Accounts zur Weimarer Republik (zeoob) Online-Game „Mission 1929“ zum Ende der Weimarer Republik	x	x	x	x	x

Nationalsozialismus & Zweiter Weltkrieg • Entstehung der Diktatur • Leben in einer Diktatur • Holocaust • Zweiter Weltkrieg • Widerstand	• Rassenideologie • Antisemitismus • Völkischer Staat • Reichstagsbrandverordnung & • Ermächtigungsgesetz • Gleichschaltung • Propaganda • Hitler-Stalin-Pakt	• ... reflektieren den Wert rechtsstaatlicher Normen. • ... reflektieren die Möglichkeiten und das Verhalten des Einzelnen in einem diktatorischen System. • ... erkennen die ideologische Bedingtheit politischer Entscheidungen. • ... erkennen den Einfluss historischer Konfliktsituationen auf die Gegenwart und nehmen historische Verantwortung als gegenwartsprägendes Phänomen wahr. • ... analysieren und interpretieren politische Reden.	Online-Game „#Lastseen“ zu NS-Deportationen Nutzung von Online-Ausstellungen von KZ-Gedenkstätten Zeitzeugen-App „Fliehen vor dem Holocaust“; WDR AR "Zeitzeugen"	x		x	x	
---	--	--	---	---	--	---	---	--

Klasse 10: <i>In der Klassenstufe 10 findet in der Methodenwoche zum Thema „Gegen gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit, für solidarisches Handeln“ eine Exkursion zur KZ-Gedenkstätte Neuengamme statt.</i>			Die folgende(n) KKS-Zukunftskompetenzen sollen durch die UE jeweils schwerpunktmäßig gefördert werden: (1) Demokratie und Umwelt schützen, (2) andere Perspektiven nachvollziehen und sozial handeln, (3) Verantwortung für mich und meine Zukunft übernehmen, (4) eigenes sowie fremdes Wissen und Nicht-Wissen reflektieren, (5) Chancen erkennen und Probleme lösen.					
A) Die Welt seit 1945: Zwischen Konfrontation und Kooperation								
Kerninhalte	Zentrale Fachbegriffe	Schwerpunkte der Kompetenzförderung: Die SuS ...	Ideen zur Förderung der Medienkompetenz:	(1)	(2)	(3)	(4)	(5)
Zwischen Konfrontation und Kooperation - Von der Anti-Hitler-Koalition zur Ost-West-Konfrontation - Kalter Krieg - Waffen & Abrüstung	- Vereinte Nationen - Kampf der Systeme - Eiserner Vorhang „Kalter Krieg“ - Stellvertreterkrieg	... identifizieren in der bipolaren Ausgangslage informelle und formelle Formen der Konfliktaustragung. ... erkennen die Folgen der Existenz nuklearer Waffensysteme auf die Dynamik politischer Konflikte.		x		x		x
B) Deutschland und Europa seit 1945: Von der Spaltung zur Integration?								
Kerninhalte	Zentrale Fachbegriffe	Schwerpunkte der Kompetenzförderung: Die SuS ...	Ideen zur Förderung der Medienkompetenz:	(1)	(2)	(3)	(4)	(5)
Zwei deutsche Staaten - Doppelte Staatsgründung - Leben in BRD & DDR - Deutsch-Deutsche Beziehungen - Wiedervereinigung - Deutschland nach 1990	- Soziale Marktwirtschaft & Planwirtschaft „Wende“ oder Mauerfall	... reflektieren die individuellen Möglichkeiten und Handlungsspielräume in unterschiedlichen Systemen. ... können multikausal begründete Sachurteile formulieren. ... reflektieren den Einfluss zivilgesellschaftlicher Bewegungen auf politische Entscheidungsfindungen.	Nutzung digitaler Zeitzeugenarchive Nutzung von Zeitzeugenarchiven, z.B. www.zeitzeugen-portal.de	x	x			x
Deutschland in Europa Europäische Einigung Europa heute	Europäische Union	... erkennen den Wert der europäischen Zusammenarbeit.		x		x		x

Klasse E: <i>Im Profulfach Geschichte erfolgt eine vertiefende Betrachtung der Inhalte als im grundlegenden Niveau.</i>			Die folgende(n) KKS-Zukunftskompetenzen sollen durch die UE jeweils schwerpunktmäßig gefördert werden: (1) Demokratie und Umwelt schützen, (2) andere Perspektiven nachvollziehen und sozial handeln, (3) Verantwortung für mich und meine Zukunft übernehmen, (4) eigenes sowie fremdes Wissen und Nicht-Wissen reflektieren, (5) Chancen erkennen und Probleme lösen.					
E1) Vergangenheit und Gegenwart – Lernen aus der Geschichte?								
Kerninhalte	Zentrale Fachbegriffe	Schwerpunkte der Kompetenzförderung: Die SuS ...	Ideen zur Förderung der Medienkompetenz:	(1)	(2)	(3)	(4)	(5)
Was ist Geschichte? • Konstruktcharakter • Formen der Geschichtskultur	• Narration • Multiperspektivität • Geschichtsbewusstsein und Geschichtskultur	• erkennen den Konstruktionscharakter sowie die Narrativität von Geschichte • können die Funktion von Geschichte und Erinnern in einer Gesellschaft erläutern • nutzen Multiperspektivität für eine eigene Urteilsbildung • erkennen unterschiedliche Quellengattungen, können Quellen in den historischen Kontext einbetten und an Quellen zielgerichtet Fragen stellen und diese beantworten.		x	x		x	
E2) Begegnungen von Kulturen – Konfrontation, Abgrenzung oder Integration?								
Kerninhalte	Zentrale Fachbegriffe	Schwerpunkte der Kompetenzförderung: Die SuS ...	Ideen zur Förderung der Medienkompetenz:	(1)	(2)	(3)	(4)	(5)
Begegnungen mit dem Anderen / Fremden und deren Darstellungen • Imperialismus • Migration in der Geschichte	• Migration • Kulturkontakt und Kulturkonflikt • Kulturbegegnung und Kulturzusammenstoß	• erkennen Interessen und Werte, die bei Menschen der Vergangenheit eine Rolle spielten und reflektieren diese • überprüfen ihre Werturteile anhand geltender Normen, vergleichen sie mit anderen und reflektieren dadurch ihre Werturteile • thematisieren interkulturelle Beziehungen, können andere Perspektiven einnehmen, um ein Fremdverstehen zu eröffnen und eigene Standpunkte zu hinterfragen		x	x	x	x	

E3) Wandel von Wirtschaft und Gesellschaft – Kontinuitäten und Brüche									
Kerninhalte	Zentrale Fachbegriffe	Schwerpunkte der Kompetenzförderung: Die SuS ...	Ideen zur Förderung der Medienkompetenz:	(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	
Wirtschaft und Gesellschaft – Welche Auswirkungen hat Wandel? • Feudalismus • Industrialisierung	• Ständegesellschaft, Grundherrschaft und Lehnswesen • Industrielle Revolution • Kapitalismus • Soziale Frage	• ... verstehen inwiefern Wirtschaft und Gesellschaft sich in unterschiedlichen Zeiträumen beeinflussen. • ... untersuchen das Wechselspiel zwischen Tradition und Modernisierung.		x	x		x		

Klasse Q1: <i>Im Profulfach Geschichte erfolgt eine vertiefende Betrachtung der Inhalte als im grundlegenden Niveau.</i>			Die folgende(n) KKS-Zukunftskompetenzen sollen durch die UE jeweils schwerpunktmäßig gefördert werden: (1) Demokratie und Umwelt schützen, (2) andere Perspektiven nachvollziehen und sozial handeln, (3) Verantwortung für mich und meine Zukunft übernehmen, (4) eigenes sowie fremdes Wissen und Nicht-Wissen reflektieren, (5) Chancen erkennen und Probleme lösen.					
Q1.1) Die Menschenrechte aus universalhistorischer Perspektive – angeboren, egalitär, unteilbar und universell?								
Kerninhalte	Zentrale Fachbegriffe	Schwerpunkte der Kompetenzförderung: Die SuS ...	Ideen zur Förderung der Medienkompetenz:	(1)	(2)	(3)	(4)	(5)
Entwicklungsgeschichte und Idee der Menschenrechte - Philosophie der Aufklärung - Die Erklärung der Menschen- und Bürgerrechte in der Französischen Revolution - Die Grundrechte im Grundgesetz der BRD	- Menschenrechte, Bürgerrechte, Grundrechte - Aufklärung - Grundgesetz	... kennen die grundlegenden Aspekte der Entwicklungsgeschichte der Menschenrechte. ... erkennen, dass die Entwicklung der Menschen- und Bürgerrechte eine Antwort auf strukturelle Unrechtserfahrungen ist. ... setzen sich kritisch mit Problemen der Durchsetzung von Menschenrechten und deren universellem Geltungsanspruch auseinander.		x	x	x		x
Q1.2) Nationale Identitäten seit dem 19. Jahrhundert – Realität oder Konstruktion?								
Kerninhalte	Zentrale Fachbegriffe	Schwerpunkte der Kompetenzförderung: Die SuS ...	Ideen zur Förderung der Medienkompetenz:	(1)	(2)	(3)	(4)	(5)
Idee, Umsetzung und Problem des Begriffs Nation - Der Weg zum deutschen Nationalstaat im 19. Jhd. - Nationalismus und „Weltpolitik“ vor dem Ersten Weltkrieg - Das geteilte Deutschland	- Kulturnation & Staatsnation - Nationalismus - Zwei Staaten – eine Nation	... können die Vielschichtigkeit des Begriffes der Nation erklären. ... erkennen die konzeptionelle Ambivalenz zwischen Nation und Nationalismus in Vergangenheit und Gegenwart.			x			x

Klasse Q2: <i>Im Profulfach Geschichte erfolgt eine vertiefende Betrachtung der Inhalte als im grundlegenden Niveau.</i>			Die folgende(n) KKS-Zukunftskompetenzen sollen durch die UE jeweils schwerpunktmäßig gefördert werden: (1) Demokratie und Umwelt schützen, (2) andere Perspektiven nachvollziehen und sozial handeln, (3) Verantwortung für mich und meine Zukunft übernehmen, (4) eigenes sowie fremdes Wissen und Nicht-Wissen reflektieren, (5) Chancen erkennen und Probleme lösen.					
Q2.1) Diktatur und Demokratie im Zeitalter der Extreme								
Kerninhalte	Zentrale Fachbegriffe	Schwerpunkte der Kompetenzförderung: Die SuS ...	Ideen zur Förderung der Medienkompetenz:	(1)	(2)	(3)	(4)	(5)
Weltanschauungen und Gesellschaftskonzeptionen des 19. und 20. Jahrhunderts – Ideen und Wirklichkeit - Chancen und Scheitern der ersten deutschen Demokratie - Nationalsozialistische Diktatur - Sozialismus in der DDR	- Sozialismus, Liberalismus, Faschismus - Holocaust - Unrechtsstaat	... können die Konzepte von Sozialismus, Liberalismus und Faschismus erklären und voneinander abgrenzen. ... erkennen, welche Auswirkungen verschiedene Herrschaftsformen auf Staat, Gesellschaft und Individuum haben. ... reflektieren ihr eigenes Demokratieverständnis vor dem Hintergrund der historischen Erfahrungen. ... setzen sich mit der Verantwortung beim Umgang mit der Vergangenheit auseinander.		x	x	x	x	
Q2.2) Dauerhafter Friede – eine Utopie? Friedensschlüsse und Lösungsversuche internationaler Konflikte								
Kerninhalte	Zentrale Fachbegriffe	Schwerpunkte der Kompetenzförderung: Die SuS ...	Ideen zur Förderung der Medienkompetenz:	(1)	(2)	(3)	(4)	(5)
Wie kann Frieden gelingen? - Wiener Kongress - Internationale Beziehungen in der bipolaren Welt	- Frieden, Nicht-Frieden, Krieg - Theorie des Gleichgewichts - Frieden durch militärische Abschreckung	... kennen verschiedene Friedensdefinitionen und -konzeptionen. ... bewerten, ob und inwiefern historische Beispiele als Lösungsmöglichkeiten für Konflikte der Gegenwart gelten können.		x	x	x		x